

Wechselrhythmen bei Beatmung

Stand: 24.05.2016

Abteilung Gesundheit
Dezernat für Krankenhaushygiene und Allgemeine Hygiene
Arbeitsgruppe Krankenhaushygiene

Seite 1 von 1

Ansprechpartner - Telefonnummer - E-Mail Adresse
Dr. R. Poldrack - 0 38 34 / 89 02 01 - Rosmarie.Poldrack@lagus.mv-regierung.de

Beatmung	Wechselrhythmen und Standzeiten nach KRINKO (2013)	Wechselrhythmen und Standzeiten nach CDC u.a.
Beatmungsschläuche	Wechsel von Beatmungsschläuchen nicht häufiger als alle 7 Tage (Kat. IA) Sofortiger Wechsel bei Beschädigung oder Verschmutzung (Kat. IV)	auf ITS unabhängig von Filtern patientenbezogener Einsatz von Beatmungsschläuchen
Aktive Atemgas-befeuchtung Wasserfallen	Herstellerangaben beachten!	
Passive Atemgas-befeuchtung mit HME-Filtern	Herstellerangaben beachten! Produkte mit längerer Standzeit sollten bevorzugt ausgewählt werden	
Geschlossenes Absaugverfahren	Herstellerangaben beachten!	
Offenes Absaugverfahren	Pro Absaugung neuen Absaugkatheter nutzen	
Medikamenten- vernebler im Beatmungssystem	Aufbereitung aller Anteile des Medikamentenverneblers alle 24 Stunden sowie bei jedem Patientenwechsel Herstellerangaben beachten! Spezielle Verneblersysteme mit bakteriendichter Trennfläche zwischen Medikamentenreservoir und Inspirationsschenkel erlauben eine längere Verwendungsdauer Herstellerangaben beachten! Einmalvernebler bevorzugen	
Endotrachealtubus/ Trachealkanülen	Nach Herstellerangaben wechseln!	

Literatur:

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert Koch-Institut (RKI): „Prävention der nosokomialen beatmungsassoziierten Pneumonie“ (2013)
Kategorien in der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (2010)
Guidelines for Prevention of Healthcare-Associated Pneumonia, 2003 CDC